



Andreas Reichelt von eins (rechts im Bild) hat dafür gesorgt, dass das Don Bosco Haus in Chemnitz mithilfe von EFA eine neue Küche bekommt. Leiter Pater Johannes Kaufmann freut sich mit den Kindern.

Was gibt's heute?

EFA unterstützt Küchenprojekt – Fragen an Andreas Reichelt

Andreas Reichelt spricht viel mit Menschen. Im Beruf, aber auch in seiner Freizeit. Zum einen ist er Abteilungsleiter Kundenbetreuung bei eins energie in sachsen GmbH & Co.KG. Zum anderen engagiert er sich ehrenamtlich beim Verein „tellerlein deck dich“ in Chemnitz, der sozial benachteiligten Kindern hilft. Hier hat er 2008 die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit übernommen. Jetzt hat er mithilfe vom Thüga-Projekt EFA (Energie Für Andere) für das Don Bosco Haus eine neue Küche beschafft. netzwerk hat mit Andreas Reichelt gesprochen:

Warum engagieren Sie sich?

Freunde haben mir vom Verein „tellerlein deck Dich“ erzählt. Ich habe mir das Projekt angeschaut und mir hat die Idee gefallen. „tellerlein deck dich“ will, dass sich auch Kinder aus sozial schwachen Familien gesund und ausreichend ernähren können. 1,8 Millionen Kinder in Deutschland leben in Armut und bekommen nicht genug zu essen. Das darf nicht sein.

Was bringt Ihnen Ihr Engagement?

Es bedeutet erst einmal Stress und einen

hohen Zeitaufwand. Ich schreibe die Pressemitteilungen für unsere Veranstaltungen, gebe Interviews für Journalisten und unterstütze bei der Organisation und Moderation bei Events, zum Beispiels unsere jährliche Teddy-Klinik oder die bekannte Teller-Versteigerung. Wenn ich aber bei den Veranstaltungen die Kinder beobachte, wie glücklich und fröhlich sie sind, geht es mir gut. Ich merke, mein Engagement lohnt sich. Das macht zufrieden.

Warum haben Sie sich bei EFA für eine neue Küche im Don Bosco Haus eingesetzt?

Täglich kommen 150 Kinder und Jugendliche in das Haus, das in einem sozialen Brennpunktgebiet in Chemnitz liegt. Sie bekommen hier zu essen, Unterstützung bei den Hausaufgaben und beim Organisieren ihres Alltags. „tellerlein deck dich“ kooperiert mit dem Don Bosco Haus seit letztem Jahr. Die alte Küche hatte ausgedient und musste erneuert werden. Wir haben neue Schränke eingebaut, Maschinen, Möbel und Geräte gekauft. Jetzt kann hier ordentlich für und mit den Kindern gekocht werden.

SO GEHT EFA

Reichelts Küchenprojekt ist nur ein Beispiel von vielen EFA-Projekten, die seit 2006 umgesetzt wurden. Wie ist das bei Ihnen? Haben Sie auch eine Idee, die Sie gerne verwirklichen würden? Dann bewerben Sie sich doch: In den Bereichen Schule/Bildung, Kindergarten, Gesundheit/Rehabilitation, Sport, Kirche/Religiöses, Soziales/Hilfsorganisationen und Kultur fördert das Thüga-Projekt EFA das ehrenamtliche Engagement der Mitarbeiter.

Kontakt:

Karin Weingärtner
Tel: 089 / 381 97 – 15 45
karin.weingaertner@thuega.de